

26.09.2016

Einsenderinformation Darmkrebscreening Immunologische Verfahren statt Papierstreifentest (1)

Der gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) (2) hat im April 2016 die Krebsfrüherkennungsrichtlinie geändert und beschlossen: „...*dass bei der Früherkennung von Darmkrebs zukünftig neue Testverfahren anzuwenden sind. Quantitative immunologische Tests zum Nachweis von nicht sichtbarem Blut im Stuhl (iFOBT) lösen den derzeit verwendeten Guajak-basierten Test (gFOBT) ab.*“

Dieser Beschluss wurde am 08.07.2016 im Bundesanzeiger(3) veröffentlicht und tritt ab dem **01.10.2016** in Kraft. Bevor der Test aber zu Lasten der GKV abgerechnet werden kann, muss durch den Bewertungsausschuss eine Untersuchungsziffer im EBM geschaffen werden. Hierfür hat der Bewertungsausschuss Zeit bis zum **01.04.2017**.

Bis es diese Untersuchungsziffer gibt bleibt der Papierstreifentest die Regelleistung. Spätestens jedoch ab dem **01.04.2017** können die herkömmlichen gFOBT **nicht mehr abgerechnet** werden.

Die neuen immunologischen Teste müssen unter anderem quantifizierbar sein und es wird die qualitätsgesicherte Testung in einem Medizinischen Laboratorium gefordert.

Diese und weitere Vorgaben werden dazu führen, dass die Teste nicht mehr wie bisher in den Praxen durchgeführt werden können. Die Forderung nach einem quantitativen Test bedeutet dabei gleichzeitig, dass auch die qualitativen immunologischen Streifenteste (Schnellteste) auf Hämoglobin im Stuhl nicht abrechnungsfähig sind und für das Screening nicht in Betracht kommen.

Um diesen Änderungen gerecht zu werden bereiten wir derzeit die automatisierte Testung des iFOBT in unserem Labor vor und möchten Sie hier um Ihre Mithilfe bitten.

Zur besseren Abschätzung und zur Steuerung der Proben bitten wir Sie uns auf dem untenstehenden Rücksendeabschnitt mitzuteilen, mit wie vielen Testungen auf okkultes Blut im Stuhl pro Quartal Sie in Ihrer Praxis rechnen.

Den Rücksendeabschnitt können Sie uns einfach über den Laborfahrer zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen und Danke für Ihre Mithilfe
Für Nachfragen können Sie uns selbstverständlich gerne kontaktieren

Ihr Team des MVZ Labor Ludwigsburg

(1) (Guajak-basierter Test auf okkultes Blut im Stuhl (gFOBT), z.B. Haemoccult, hemo FEC, hemo CARE, etc...)

(2) <https://www.g-ba.de/institution/presse/pressemitteilungen/616/>

(3) https://www.bundesanzeiger.de/ebanzwww/wexsservlei?session.sessionid=3e992d743efcc9311d3d2877a39c9834&page.navid=detailsearchlisttodetailsearchdetail&fts_search_list.selected=ad603ae5c307090b&fts_search_list.destHistoryId=78379



Praxisstempel

Rücksendeabschnitt

Im Rahmen des Darmkrebscreening rechne ich mit immunologischen Stuhltesten pro Quartal